



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Frank, Carl

1891-05-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 31. Mai 1891.

75. Vorstellung im Abonnement B.

Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Karl Frank.)

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Carlhof.	Herr Hilbrandt.
Lohengrin	Herr Goetjes.	Herr Peters.
Elsa von Brabant	Fräul. Matura.	Herr Starke.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräul. De Sant I.	Herr George.
Friedrich von Tetramund, brabantischer Graf	Herr Knapp.	Fräul. Schelly.
Ortrud, seine Gemahlin	Frau Seubert.	Fräul. Wagner.
Der Heerrufer des Königs	Herr Livermann.	Frau Schilling.
		Fräul. Knieriem.

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle. Edelknechte. Frauen. Knechte.

Antwerpen: Erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Krant: Fr. Mohr. Unpäßlich: Fr. Claus.

Große Eintrittspreise.

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.	Reserveloge dritten Rang	M. 1.50 per Platz
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang 2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Gallerieloge	1.— " "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe	4.50 " "	Gallerie	— .50 " "
Sperrlogen dem Parquet und Reserveloge 2. Rang	3.50 " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	3.50 " "
Sch Plätze in dem Parquet	2.50 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	2.50 " "
Parterre	2.— " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	2.50 " "
Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum	2.— " "	Logen dritten Rang, Rückplatz	1.50 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Sch Plätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende $9\frac{3}{4}$ Uhr.

Rechte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 82 an Sonn- und Feiertagen von Ludwigshafen nach Speyer, Germersheim, Neustadt	10 Uhr 10	*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10
Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 97 von Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	Zug 15 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Montag, den 1. Juni 1891. 74. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Ein Sommernachtstraum.

In 3 Abtheilungen von Shakespeare, übersezt von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Anfang 7 Uhr.